

MEDIENINFORMATION

29. Januar 2019

Nach EM-Drama: Reus und Jakubczyk sprinten beim ISTAF INDOOR erstmals wieder gemeinsam

Lucas Jakubczyk freut sich auf das Comeback am kommenden Freitag: „Falls die Leute mich nicht mehr erkennen, setze ich zur Not auch wieder einen Turban auf!“ / Schon über 11.500 Karten weg

BERLIN. 173 Tage nach ihrem schweren Sturz bei der EM 2018 stehen Julian Reus und Lucas Jakubczyk beim 6. ISTAF INDOOR am kommenden Freitag, 1. Februar 2019, in der Mercedes-Benz Arena Berlin wieder gemeinsam auf der Bahn. Die beiden wiedergenesenen deutschen Top-Sprinter treffen über die 60 Meter auf starke Konkurrenz. Große Favoriten sind der schnelle Vize-Europameister Reece Prescod (Großbritannien) und Italiens Rekord-Sprinter Filippo Tortu. Auch der amtierende Deutsche Meister Kevin Kranz mischt mit.

Es war eines der emotionalsten Bilder der EM 2018: Der Berliner Lucas Jakubczyk humpelt schwer gezeichnet und mit einem Kopfverband, der an einen Turban erinnert, aus dem Berliner Olympiastadion. Der Traum von einer Medaille mit der deutschen 4x100-Meter-Staffel war geplatzt. Minuten zuvor war Jakubczyk nach dem letzten Wechsel bei hoher Geschwindigkeit gestürzt und Reus über ihn gefallen. Beide verletzten sich schwer. Reus erlitt eine Schulterreckgelenksprengung und musste operiert werden. Jakubczyk erwischte es nicht ganz so schlimm. Er musste wegen eines Muskelbündelrisses im rechten Oberschenkel, einiger Prellungen sowie zahlreicher Schürf- und Schnittwunden jedoch auch eine längere Zwangspause einlegen.

Jetzt stehen beide beim ISTAF INDOOR erstmals wieder gemeinsam auf der Bahn. Während Deutschlands Rekord-Sprinter Julian Reus bereits vor wenigen Tagen in Erfurt erfolgreich in die Saison eingestiegen ist, hat Lucas Jakubczyk zunächst nur einen Hallen-Start geplant – beim ISTAF INDOOR. Dass er mit seinem „guten Freund“ Julian Reus beim weltweit größten Hallen-Meeting auf die große Leichtathletik-Bühne zurückkehrt, ist für den Berliner „emotional“ eine große Sache. „Ich freue mich riesig auf Freitag. Das ISTAF INDOOR ist einfach einmalig, eine bessere Stimmung gibt es nirgendwo anders“, sagt der 33-Jährige, der bislang an allen Auflagen des ISTAF INDOOR teilgenommen hat, und scherzt: „Und falls die Leute mich nach der langen Pause nicht mehr erkennen, setze ich zur Not auch wieder einen Turban auf!“

In den spektakulären 60-Meter-Rennen treffen Jakubczyk und Reus auf allein fünf internationale Top-Sprinter, die die 100 Meter bereits unter zehn Sekunden gerannt sind, darunter der amtierende Vize-Europameister Reece Prescod (Großbritannien), Italiens Rekord-Sprinter Filippo Tortu und der mehrfache Europameister Churandy Martina (Niederlande). Dritter Deutscher am Start ist Kevin Kranz.

Zahlreiche Topstars in sieben Disziplinen – Renaud Lavillenie verletzt

Auch in den weiteren sechs Disziplinen können sich die Fans auf absolute Weltklasse freuen: Über die 60 Meter Hürden sind bei den Frauen alle drei Medaillengewinnerinnen der EM 2018 dabei. Die deutschen Hürdensprint-Asse **Pamela Dutkiewicz** (Silber) und **Cindy Roleder** (Bronze) bekommen es am Freitag mit **Elvira Herman** (Weißrussland) zu tun. Auf eine weitere EM-Revanche können sich die Fans im Weitsprung freuen. Die deutsche Europameisterin **Malaika Mihambo** trifft auf Vize-Europameisterin **Maryna Bech** (Ukraine). Auch die serbische Hallen-Weltmeisterin **Ivana Španović** und die Deutsche **Sosthene Moguenara** heben in der Mercedes-Benz Arena ab.

Gleich zwei amtierende Europameister starten über die 60 Meter Hürden der Männer: der deutsche Zehnkampf-Europameister **Arthur Abele** und Hürden-Europameister **Pascal Martinot-Lagarde** (Frankreich). Im Stabhochsprung bekommt es Vorjahressieger **Piotr Lisek** (Polen) unter anderem mit zwei weiteren Sechs-Meter-Springern zu tun – Weltmeister **Sam Kendricks** (USA) und Olympiasieger **Thiago Braz da Silva** (Brasilien). Mit Deutschlands Top-Stabhochspringer **Raphael Holzdeppe** und **Paweł Wojciechowski** (Polen) mischen zwei weitere Weltmeister mit. Für eine Überraschung will der Deutsche Meister **Bo Kanda Lita Baehre** sorgen. Absagen musste jetzt leider **Renaud Lavillenie**. Den Franzosen plagt eine Oberschenkelverletzung.

Deutschlands schnellste Sprinterin **Gina Lückenkemper** bestreitet auf der blauen 60-m-Bahn ihr erstes Rennen für ihren neuen Verein SCC Berlin. Und die EM-Dritte und Deutsche Meisterin **Shanice Craft** tritt mit einem Frauen-Team zu einem Diskus-Duell gegen ein Männer-Team (u.a. Olympiasieger Christoph Harting) an.

Mercedes-Benz Arena fast ausverkauft

Für das weltweit größte Meeting unterm Hallendach sind bereits über 11.500 Karten abgesetzt, nur noch knapp 1.000 Tickets sind erhältlich. Restkarten gibt es unter tickets.istaf.de und an allen Vorverkaufsstellen. Weitere Informationen unter www.istaf-indoor.de.

Intern. Pressekonferenz vor dem 6. ISTAF INDOOR | Donnerstag, 31. Januar 2019, 12 Uhr | Volkswagen We Space, Unter den Linden 19a, 10117 Berlin | u.a. mit Gina Lückenkemper, Arthur Abele, Sam Kendricks | Anmeldung unter press@istaf.de

Wenn Sie mehr über das 6. ISTAF INDOOR erfahren möchten, Logos und Bildmaterial benötigen oder Rückfragen zu dieser Medieninformation haben, wenden Sie sich bitte an:

Sven Ibold
Head of Communications
ISTAF / TOP Sportevents GmbH
Hanns-Braun-Straße / Friesenhaus 1 / 14053 Berlin
Tel: +49 (0)30 30 111 86 13
E-Mail: s.ibald@istaf.de
www.istaf-indoor.de